

Inhalt

Dank	5
1. Arbeit an der Arbeit. Einleitung	11
1.1 Drama der Arbeit. Forschungsansatz und Überblick	12
1.2 Arbeit im Dialog. Tischners historischer und methodo- logischer Hintergrund	15
1.2.1 Solidarność. Tischners politische Biografie in der Zeitgeschichte der Arbeit	16
1.2.2 Phänomenologie, Hermeneutik und Dialog- philosophie. Tischners wissenschaftliche Sozialisation und Methodik	21
2. Arbeit als Gespräch. Sinnvolle Tätigkeit	32
2.1 Gespräch. Tischners Dialogphilosophie	35
2.2 Gegenseitigkeit. Tischners Intersubjektivitätstheorie der Arbeit	41
2.2.1 Lebensdienlichkeit. Arbeit für Andere	44
2.2.2 Teilhabe. Zusammenarbeit mit Anderen	49
2.2.3 Gegensätzlichkeit. Arbeit gegen Anderer Arbeit	54
2.2.4 Anerkennung. Arbeit angesichts vergegenwärtigter Anderer	63
2.2.5 Verbindung. Gemeinschaft und Gesellschaft durch Arbeit	70
2.3 Sinn. Tischners Semiotik und Wertphilosophie der Arbeit	76
2.3.1 Bedeutung. Semantik der Arbeitsprodukte	78
2.3.2 Kultur. Grammatik der Arbeit	86
2.3.3 Leben. Wertorientierung sinnvoller Arbeit	91

2.4	Verständigung. Tischners Sozialpsychologie der Arbeit . . .	101
2.4.1	Entäußerung. Herstellung und Darstellung	102
2.4.2	Aneignung. Arbeit als Interpretation	106
2.4.3	Eigentum. Arbeitsprodukte als Kulturgüter	109
2.5	Wahrheit. Tischners Ethik der Arbeit	116
2.5.1	Aufrichtigkeit. Übereinstimmung von Erkenntnis, Intention und Arbeitsprodukt	119
2.5.2	Lebensdienlichkeit. Übereinstimmung von Behauptung und Wirklichkeit	122
2.6.	Von der Gesprächsethik zur Arbeitsethik. Fazit	125
3.	Ausbeutung als Lüge. Drama sinnloser Tätigkeit	128
3.1	Lüge. Raskolnikovs Drama	132
3.1.1	Demütigung. Verletzungen des Belogenen	134
3.1.2	Verrat. Tragik des Lügners	139
3.1.3	Sinnverkehrung. Eigendynamik des Lügensystems	149
3.1.4	Im Dickicht der Lüge. Tischners Polemik gegen Nietzsche	154
3.2	Demütigung. Verletzungen des Ausgebeuteten	160
3.2.1	Verschwendung. Leid an sinnloser Anstrengung	161
3.2.2	Sinnverlust. Die Verletzlichkeit der potenziellen Opfer	163
3.2.3	Demütigung. Missachtung der Menschenwürde	168
3.2.4	Zwischen Verdrängung und Solidarisierung. Das Ausbeutungsbewusstsein	172
3.3	Verrat. Tragik des Ausbeuters	176
3.3.1	Ausbeutung als Herrschaft. Begierde nach Anerkennung	177
3.3.2	Masken. Erscheinungsformen der Ausbeutung	182
3.3.3	Verrat. Zerstörung von Gegenseitigkeit	188
3.3.4	Selbstbetrug. Tragik des Herrn	190
3.4	Sinnverkehrung. Eigendynamik des Ausbeutungssystems	193
3.4.1	Verkehrung. Virulenz der Ausbeutung	195
3.4.2	Fatum. Macht des totalitären Systems	198
3.4.3	Solidarität. Destruktion des Ausbeutungssystems	202
3.5	Vom Lügen- zum Ausbeutungsverbot. Fazit	205

4.	Solidarität als Zeugnis. Wiederherstellung von Sinnzusammenhängen	212
4.1	Zusammenhalt. Solidarische Gemeinschaft	215
4.1.1	Gemeinschaftsstiftung. Keine Loyalität	216
4.1.2	Distanz. Weder Liebe noch Freundschaft	218
4.1.3	Inklusivität. Keine Universalität	220
4.1.4	Gegenseitigkeit. Keine bloße Wohltätigkeit	221
4.1.5	Uneigennützigkeit. Keine Interessengemeinschaft	224
4.1.6	Affektivität. Keine Institutionalisierung	227
4.2	Verletzte Werte. Solidarische Überzeugung	230
4.2.1	Werte. Zeugnis der Wahrheit	230
4.2.2	Leid. Zeugnis der Lüge	234
4.2.3	Gewissen. Bewusstsein für verletzte Werte	237
4.2.4	Für die Leidtragenden. Ohne Gegner?	239
4.3	Arbeit und Solidarität. Solidarisches Handeln	244
4.3.1	Ausbeutung. Herausforderung zu solidarischem Handeln	245
4.3.2	Streik. Zeugnis durch Schweigen	248
4.3.3	Arbeit. Organische Solidarität?	254
4.4	Vom Ausbeutungsverbot zum Solidaritätsgebot. Fazit	259
5.	Drama des Arbeiters im System. Fazit und Ausblick	264
5.1	Produktion und Kommunikation. Diskurstheorie	266
5.2	Gerechtigkeit und Würde. Responsive Ethik	270
	Literatur	275
	Schriften Józef Tischners	275
	A. Monografien, die ins Deutsche übersetzt wurden (mit Siglen)	275
	B. Aufsätze, die ins Deutsche oder Englische übersetzt wurden	275
	C. Monografien in polnischer Sprache	276
	D. Aufsätze in polnischer Sprache	277
	Sonstige verwendete Literatur	277
	Register	285